Vorgehen bei der Vergabe von gelben und roten Karten



Grundsätzliches

- Das Konzept zum Vorgehen bei der Vergabe von gelben und roten Karten richtet sich nach dem bereits bestehenden Konzept "Regelbruch und Konsequenzen"
- Gelbe Karten gelten nur für die jeweilige Stunde bei dem/der unterrichtenden Lehrer/in. Eine rote Karte kann somit nur von dem Lehrer/der Lehrerin vergeben werden, der/die auch die gelbe Karte verteilt hat
- Den Klassenlehrern/innen ist freigestellt bei der Anhäufung gelber Karten eine rote Karte zu vergeben, oder das Kind auf Grund seiner gelben Karten in den Trainingsraum zu schicken
- In Ausnahmesituationen kann auch direkt eine rote Karte vergeben werden (z.B Gewalt/Beleidigung einer Lehrkraft)

Vergabe gelber Karten

- Einer gelben Karte geht immer eine eindeutige Ermahnung voraus
- Die Gelbe Karte wird bei WebUntis eingetragen
- Der/die FL versucht zeitnah ein Gespräch mit dem/der Schüler/ Schülerin zu führen:
 - Warum hat der/die Schüler/Schülerin die gelbe Karte bekommen?

Umgang mit gelben Karten

- Sobald der Klassenleitung auffällt, dass ein/eine Schüler/Schülerin über einen längeren Zeitraum regelmäßig gelbe Karten bekommt, gilt:
 - Gespräch mit dem Schüler/der Schülerin durch die KL
 - > Ggf. Information an die Eltern
 - > Ggf. Beratungsteam einschalten





Umgang mit roten Karten

- Der Schüler/die Schülerin bekommt den Reflexionsbogen zur Bearbeitung:
 - Der Schüler/die Schülerin bearbeitet den Reflexionsbogen im Trainingsraum (in der Mittagspause)
- Der/die Fachlehrer/in informiert die Klassenleitung
- Der/die Fachlehrer/in trägt die rote Karte bei WebUntis ein
- Fallbezogen: Elterngespräch der KL oder des FL
- Die KL informiert die Eltern, dass es bei weiteren solcher Vorfälle zu einer Ordnungsmaßnahme kommen kann

Umgang mit dem Trainingsraum

- Der Trainingsraum findet an allen langen Tagen in der Mittagspause bei einem/er der Beratungslehrer/innen im Raum AR1 statt.
- Der/die Fachlehrer/in, der/die die rote Karte vergeben hat, informiert das Trainingsraum-Team per Teams über die Anmeldeliste im Kanal Allgemein über die Vergabe der roten Karte.
- Der/die Beratungslehrer/in im Trainingsraum gibt dem/der FL und dem/der KL über Teams (Workflow) eine kurze Rückinformation, ob der/die Schüler/in im Trainingsraum erschienen oder nicht erschienen ist.
- Wenn ein/e Schüler/in mit roter Karte noch nicht im Trainingsraum angemeldet ist, erhalten sowohl KL als auch FL über Teams (Workflow) eine Benachrichtigung. Daraufhin sollte der/die Schüler/ in angemeldet werden.
- Der/die Beratungslehrer/in bespricht mit dem/der Schüler/in den Reflexionsbogen

Umgang mit negativer Rückmeldung des Trainingsraumteams

- 1. Der/die Schüler/in war nicht im Trainingsraum:
 - > Gespräch der KL mit dem/der Schüler/in:
 - Die KL macht mit dem/der Schüler/in einen neuen Termin für den Trainingsraum aus.
 - Fehlt der/die Schüler/in bewusst bzw. ein weiteres Malwerden die Eltern durch die KL informiert.
- Der /die Schüler/in hat im Trainingsraum nicht ordentlich gearbeitet:
 - > Gespräch mit dem/der Schüler/in
 - > Elterngespräch durch die KL in der Schule

Elterngespräch

- Ermitteln möglicher Unterstützungsangebote für den/die Schüler/in
- Androhung einer möglichen Ordnungsmaßnahme nach erneutem Missachten der Regeln
- Angebot zur Unterstützung durch das Beratungsteam machen
- Protokollieren des Elterngesprächs unbedingt notwendig!!!